

Abschlusspräsentation

Aus dem Workshop

„In der Fremdsprache lesen – in der eigenen Sprache schreiben“ von Susanne Hornfeck

Themenbereich

Gemeinsame Abendveranstaltung mit Publikum

Literaturformat

Übersetzen eines Jugendromans, aber auch für andere Formate einsetzbar

Dauer

circa 1,5 Stunden (plus geselliges Beisammensein)

Ziele

Die Teilnehmer·innen können ihre Arbeit einem interessierten Publikum aus Eltern, Lehrern und möglichst auch Literaturübersetzern präsentieren.

Wirkungen

Dadurch bleibt die Spannung bis zum Ende des Workshops erhalten. Die Teilnehmer·innen erfahren ihre Arbeit als wichtig, fühlen sich ernst genommen und können auf Augenhöhe (mit Profis) darüber diskutieren.

Material

Beamer und PC, vorbereitete Powerpointpräsentation

Setting

Gruppe präsentiert sich vor Publikum, z. B. im Literaturhaus

Räumliche Voraussetzungen

bestuhlter Saal mit Bühne bzw. für alle einsehbarer Leinwand

Vorbereitung / Aufwand

Zusammenstellung der durch die Teilnehmer·innen erarbeiteten Materialien in einer Power-Point-Präsentation, Vorbereitung eines kleinen Vortrags zum Übersetzerberuf.

Sprache

Sprachpaar Englisch / Deutsch, aber auch auf andere Fremdsprachen übertragbar.

Kurzbeschreibung

Die Teilnehmer·innen präsentieren ihre Arbeit vor Publikum, idealerweise sind darunter auch Profiübersetzer.

Ablauf

Nach einer Einführung durch den / die Kursleiter·in, bei dem das Projektformat und der Roman kurz vorgestellt werden, lesen die Teilnehmer·innen ihre gemeinsam erarbeitete Endfassung vor.

Dann erläutert jeweils eine Gruppe anhand der Präsentation ein spezifisches übersetzerisches Problem, das wir zuvor als texttypisch identifiziert hatten. Dazu hat jede Gruppe Beispielsätze vorbereitet und begründet ihre Entscheidungen. Es entspinnt sich eine Diskussion mit dem Publikum (bei uns wurde zum Beispiel die Frage „Dad / Papa / Vater“ durchaus kontrovers diskutiert, wobei die Teilnehmer·innen zu anderen Ergebnissen kamen als die Profi-Kollegen·innen). Nach einem abschließenden kurzen Vortrag zum Übersetzerberuf durch die Kursleiter·in werden an die Teilnehmer·innen Teilnahmezertifikate und ein Exemplar des englischen Romans als Buchgeschenk verteilt. Der Abend endet mit einem Umtrunk und interessanten Gesprächen.

Siehe dazu folgende Links im Netz

<http://müf.de/2019/06/18/echt-absolut-literarisches-uebersetzen-mit-jugendlichen/>

<http://www.ikg-landsberg.de/unterricht/faecher/D/aktivitaeten/echt.absolut-einblick-in-den-beruf-des>